

„Sportunterricht“ 2.0

Der Sportunterricht an den meisten Oldenburger Schulen beginnt in dieser Woche wieder offiziell - mit epidemiologisch sinnvollen, aber starken Einschränkungen durch die Corona-Vorgaben der Stadt Oldenburg und des Landes Niedersachsen

Wir starten mit den Klassen 5 bis 8 mit folgendem Hygienekonzept:

Bilder: <https://www.hamburg.de/pressearchiv-fhh/13737062/untersuetzung-fuer-den-sport/>, Wiebke Treidel

Hygienekonzept Sportunterricht am NGO

Sport am NGO wird unter folgenden Bedingungen durchgeführt:

- Sportliche Aktivität ist kontaktlos, ein Abstand von mindestens 2 Metern jeder Person zu jeder anderen beteiligten Person muss jederzeit eingehalten werden.
- Auf Fluren, in den Umkleidekabinen und Duschräumen (einzeln zu betreten) gilt ebenfalls ein Mindestabstand von 2 Metern.
- In den Umkleiden KANN man seine Kleidung wechseln (Angebot). In der NGO-Halle können sich max. vier Jungen und max. fünf Mädchen gleichzeitig umziehen.
- Zur ersten Stunde kommen die Schülerinnen und Schüler möglichst in Sportsachen, am Ende der letzten Stunde wird sich möglichst zuhause umgezogen.
- Duschen ist nicht möglich.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen sich vor und nach dem Unterricht die Hände waschen.
- Es wird regelmäßig und intensiv gelüftet.
- Sportgeräte, die mit den Händen berührt werden, bekommen eine hygienische Reinigung.

- Alle genutzten Griffflächen (Schalter, Kliniken) werden hygienisch gereinigt.
- Die verschiedenen Klassen benutzen nur die ihnen zugewiesenen Toiletten (nach Schul-Hygieneplan).
- Schwimmunterricht findet nicht statt.



Wir gehen davon aus, dass wir im nächsten Schuljahr wieder zu einer Situation zurückkehren können, in der wir allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule echten Sportunterricht anbieten können.

Für die Sportfachschaft – Björn Gottsmann